

Wissenschaftsstadt Darmstadt 	Magistratsvorlage		Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 07.04.2006
Dezernat VI Amt: Straßenverkehrsamt	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung		Beteiligt vor Magistrats- beschlussfassung:
Vorlage-Nr. 2006/0240 Magistratsbeschluss-Nr.	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss		Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Internet ☐ ja ☒ nein Tagesordnung ☐ I ☐ II		

Betreff: Ausbau der Straße Auf der Marienhöhe
hier: Überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 35.000,-- Euro

Vorlage vom: 29.03.06

Beschlussvorschlag:

1. Bei der Haushaltsstelle 02.6300001.960531 – Ausbau der Straße Auf der Marienhöhe – werden überplanmäßige Mittel in Höhe von 35.000,-- Euro erforderlich. Da die Angelegenheit keinen Aufschub duldet, genehmigt der Magistrat diese überplanmäßige Ausgabe, für die ein unabweisbares Bedürfnis besteht und die unvorhergesehen ist, gemäß § 100 HGO.

Die Mehrausgaben werden durch Abplanung (Einsparungen) bei der Haushaltsstelle 02.6300001.960043 – Neuordnung Hauptbahnhof – Ausbau der Fläche vor dem Haupteingang des Empfangsgebäudes – gedeckt.

Anlagen:

Beschluss des Magistrats vom

Begründung:

Bei dem jetzigen Ausbau der Straße Auf der Marienhöhe sind unvorhersehbare Mehrkosten in Höhe von 35.000,-- Euro entstanden, die sich wie folgt gliedern:

1. Bau eines Entwässerungskanals im Bereich des Wendehammers „Alte Bogenschneise“.

Die vorhandene Topographie machten vor Ort Überlegungen notwendig, die letztlich die Entscheidung zum Bau des Entwässerungskanals zum Inhalt hatte. Die Kosten belaufen sich auf 9.000,-- Euro.

2. Die im Zusammenhang mit dem Ausbau der Straße Auf der Marienhöhe beschlossene Herrichtung der Straße „Alte Bogenschneise“ hat unvorhersehbare Kosten in Höhe von 26.000,-- Euro verursacht. Die Gründe liegen in umfangreichen Ausgleichungsarbeiten mit Anhebung von Borden, die bei der ursprünglichen Kostenermittlung nicht erkannt wurden.

Die unvorhersehbaren Gesamtkosten in Höhe von 35.000,-- Euro sollen aus der Haushaltsstelle 02.6300001.960531 – Ausbau der Straße Auf der Marienhöhe – finanziert werden mit Deckung aus Einsparungen bei der Haushaltsstelle 02.6300001.960043 – Neuordnung Hauptbahnhof – Ausbau der Fläche vor dem Haupteingang des Empfangsgebäudes -.

Darmstadt, 29.03.2006
VI-66/2S Tb 1022-Kis-Wg
Nst. 2700

Der Dezernent II

Der Dezernent VI

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat